Caritas
Centru Social
Sf. Stefan Saniob
2023 August

Sonnenstrahlen aus Saniob

SCHWARZWALD in Rumänien

Der schönste Ort für Sommerausflüge.
Die Kinder unseres Zentrums kommen seit Jahren hierher zurück, denn im Ferienzentrum des Kinderschutzes ist jeder willkommen, um sich zu erholen.

Das Haus, das mitten im Wald gebaut wurde, bietet einen idealen Rahmen. Die Luft ist frisch, die Bäume lehnen sich fast ans Fenster, und in der Dunkelheit des Abends leuchten die Sterne heller.

In diesem Jahr waren alle sieben Kinder unseres Zentrums zusammen mit ihren Betreuern vom 22. bis 27. August zu Gast an diesem wunderschönen Ort.

Wir möchten uns auch bei der Kinderschutzorganisation des Landkreises Bihor dafür bedanken, dass sie uns auch in diesem Jahr wieder die Türen dieses Ferienheims geöffnet und uns ein wunderbares Ferienerlebnis ermöglicht hat!

Im vergangenen Monat haben mehrere unserer Kinder

anlässlich ihrer Geburtstage gefeiert. **ZSOLTI UND ILIE** feierten ihren 15. Geburtstag,

ZSANETT UND ROLI wurden 13 Jahre alt.

Wir wünschen ihnen viel Freude, Glück und Wunscherfüllung!!!

Bibel- und Gitarrencamp 16. - 20. August - Micske

Auch in diesem Jahr organisierte die römisch-katholische Pfarrei von Micske zusammen mit den Töchtern der christlichen Liebe vom heiligen Vinzenz von Paul aus Oradea das **BIBEL- UND GITARREN-CAMP**.

Die lauteste Gruppe bildeten wieder einmal die Kinder aus Micske, die mit großer Freude zu den Gitarrentagen kamen. Etwa 65 Kinder und Jugendliche kamen zusammen, darunter auch drei Jugendliche aus unserem Zentrum, die eher wegen der Möglichkeit, alte Freunde zu treffen und wiederzufinden, an dem Camp teilnahmen.

Pater Balázs stellte den Kindern und Jugendlichen mit großer Zuneigung das Motto des Camps vor: "**Maria ist aufgestanden und hat sich eilig auf den Weg gemacht**"Lk. 1.39 Das Motto des Lagers steht im Einklang mit dem Motto des diesjährigen Weltjugendtreffens in Lissabon, da die Jugendlichen und Kinder dieses Dorfes nicht die Möglichkeit haben, an einem so berühmten Treffen teilzunehmen, versuchen wir, die Atmosphäre des Treffens vor Ort nachzuholen. Die jungen Leute in diesem Camp haben bereits mit großem Geschick gemeinsam gesungen und musiziert. In einem bestimmten Moment stellten wir uns tatsächlich vor, dass wir bei einem echten Treffen dabei sind und den Klang so vieler Gitarren, Trommeln und E-Gitarren hören.

Vielen Dank an Pater Mihály Balázs, dass wir an dieser Erfahrung teilhaben durften, neue Freunde gefunden haben und unser Leben mit neuen Erfahrungen bereichern konnten.